

M. A. DEGREE EXAMINATION, APRIL 2009
BRANCH II (E) – INTERNATIONAL STUDIES
SECOND SEMESTER

COURSE : MAJOR – CORE
PAPER : GERMAN FOR INTERNATIONAL RELATIONS – II
TIME : 3 HOURS MAX. MARKS: 80

SECTION – A

I. Setzen Sie die richtigen Präpositionen ein ! : (5)

1. Arbeitest du _____ der Lufthansa?
2. Sie denkt _____ ihre Mutter.
3. Der Student steht _____ 9 Uhr auf.
4. Er raucht eine Zigarette _____ der anderen.
5. Sie singt ein Lied _____ das Kind

II. Setzen Sie die richtigen Pronomen ein! (5)

1. Die Stehlampe ist zu teuer. Ich kaufe _____ nicht.
2. Der Film gefällt _____ nicht.
3. Mein Sohn lernt Deutsch. Ich möchte _____ ein Wörterbuch schenken.
4. Wann kommen Sie in Chennai an? Ich hole _____ vom Bahnhof ab.
5. Der Zeitungsartikel war interessant. Hast du _____ gelesen?

III. Setzen Sie die passenden Verben in die richtigen Formen ein! (5)

1. Woher _____ Sie?
2. Ich _____ diesen Film nicht.
3. Das Hemd _____ zu dieser Hose nicht
4. Die Mutter _____ dem Kind bei der Hausaufgabe.
5. Die Klasse _____ sich auf den Ausflug nach Mahabalipuram.

5. Sita hat ein schönes Lied _____
a. gesprochen b. gesagt c. gesungen
6. Seine Tochter hört Musik zu. Die Mutter kauft _____ einen Lolli.
a. ihn b. ihm c. ihr
7. _____ fährt der Bus?
a. Wo b. Wohin c. Wo
8. Sabine arbeitet _____ der Lufthansa.
a. bei b. von c. neben
9. Wo wohnt _____ Sohn, Herr Raman?
a. dein b. Ihr c. sein
10. Wohin fliegst du in den Ferien ?
a. in die Türkei b. zu Kabul c. in Deutschland
11. Wo ist Sam? - Ich glaube, _____ Kino
a. ins b. im c. auf dem
12. Mama, _____ du mir Gummibärchen?
a. nimmst b. kaufst c. liest
13. Wohnt der Lehrer in Saidapet? Ja, _____ wohnt dort.
a. Sie b. ihn c. er
14. Wann _____ du heute aufgestanden?
a. bist b. ist c. hast
15. Wofür hast du _____ interessiert?
a. sich b. mich c. dich

SECTION – B**VII. Schreiben Sie Ihrem Freund/Ihrer Freundin einen Brief (10)**

a. über die Hochzeitsparty einer Kollegin

ODER

b. über den Ausflug nach Mammalapuram

SECTION – C

VIII. Lesen Sie die folgenden Text und beantworten Sie die Fragen!

Zermatt, das Bergdorf am Matterhorn, hat die längste Skisaison in den Alpen. Hier kann man nicht nur im Winter, sondern auch im Sommer Ski fahren.

Zermatt hat etwa 80 Hotels und Pensionen mit rund 4000 Betten und außerdem sehr viele Ferienwohnungen und Privatzimmer.

Von Westen, Norden und Süden erreichen Sie Zermatt sehr einfach mit der Bahn. (Vom Flughafen Genf fahren Sie über Lausanne nach Visp, vom Flughafen Basel nehmen Sie die Bahn nach Zürich und von dort nach Brig)

Wenn Sie mit dem Auto kommen, parken Sie in Brig oder Visp und fahren Sie mit der Bahn weiter.

Im Ort sind Autos verboten, aber Sie können im Winter mit dem Pferdeschlitten und im Sommer mit der Kutsche fahren

Kreuzen Sie an! Richtig oder Falsch? (10)

Zermatt ist ein Bergdorf am Matterhorn	r	f
Im Dorf sind Autos verboten	r	f
Es gibt nur wenige Hotels in Zermatt	r	f
Nur im Winter fährt man Ski in Zermatt	r	f
Im Sommer fährt man mit dem Pferdeschlitten	r	f

IX. Lesen Sie den folgenden Text und beantworten Sie die Fragen! (10)

Der Bericht von Lukas Wertenschlag

“ Nach der Schule habe ich eine Lehre als Kaufmann gemacht, das hat zwei Jahre gedauert. Nach der Prüfung bin ich für drei Jahre ins Ausland gegangen und habe in Exportfirmen gearbeitet. Dann bin ich nach Bremen zurückgekommen und habe geheiratet. Meine Frau, Karin heißt sie, ist Fremdsprachenkorrespondentin. Vor zwei Jahren sind wir nach Hamburg gezogen, und da wollen wir nächstes Jahr eine eigene Firma gründen. Hobbys habe ich nicht, aber ich spiele immer noch gern Violine, wie damals in der Schulzeit.”

Beantworten Sie kurz die folgenden Fragen!

1. Wie lange hat die Lehre gedauert?
2. Was hat Lukas nach der Prüfung gemacht?
3. Wann sind Herr und Frau Wertenschlag nach Hamburg gezogen?
4. Welche Hobbys hat Lukas?
5. Wo hat Lukas gearbeitet?

▲▲▲▲▲▲▲▲